



## Projektbrief Nr. 1

### **Konstituierende Sitzung des *Bauausschusses* der Turnerschaft Göppingen am Mittwoch, 24.09.2014**

Am 14.03.2014 wurde von der 170. Mitgliederversammlung der Prüfauftrag „Neubau der Liegenschaften der Turnerschaft Göppingen“ an die Vorstandschaft formuliert. Die Versammlung stellte fest, dass insbesondere die vereinseigenen Gebäude in einem sanierungswürdigen Zustand sind und deshalb nun durch einen *Bauausschuss* geprüft werden soll, welche Entscheidungsmöglichkeiten der Sanierung und/oder Neubau anhand den Strukturen und Bedürfnissen des Gesamtvereins vorhanden sind. Schon bei der Mitgliederversammlung stellte der Geschäftsführer Alexander Lugert fest, dass das Ergebnis der Prüfung durchaus auch lauten könnte, dass sich der Verein langfristig weder eine Sanierung, noch einen Um-/Neubau leisten könnte und deshalb die Ergebnisse des *Bauausschusses* für die Zukunft des Gesamtvereins so immens wichtig sind.

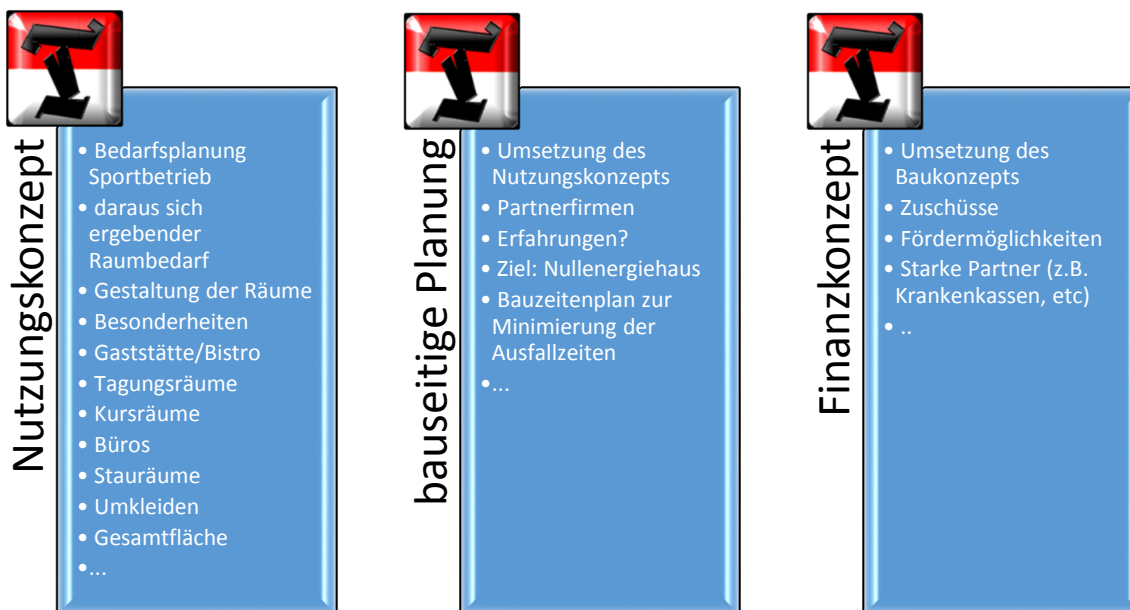
Nach bilateralen Vorgesprächen gelang es, ein Expertengremium aus Vereinsmitgliedern, den *Bauausschuss*, zusammen zu führen. Bevor dieser jedoch zusammenkam war es unerlässlich, verschiedene Vorgespräche mit Partnern und Institutionen zu führen und auch bei Erstbegehungen den Status Quo der Liegenschaften festzustellen, um genügend Entscheidungsgrundlagen für den *Bauausschuss* zur Verfügung stellen zu können.

Am 24.09.2014 konnte die Vorstandschaft der Turnerschaft Göppingen dann bei der konstituierenden Sitzung ein Gremium aus Fachmännern begrüßen. Nach der Begrüßung durch den Vereinsvorsitzenden Hans-Dieter Mayer legte Alexander Lugert anhand einer Powerpoint-Präsentation den Anwesenden die aktuelle Vereinsstruktur, die finanziellen Gegebenheiten und auch die Besonderheiten des Sportbetriebs dar. Er betonte dabei, dass es sich um ein hoch sensibles Thema handle, das mit großem Geschick angegangen werden muss. Er bat dabei um nicht nur sachorientierte, sondern auch um ergebnisoffene Diskussion. Beispielhaft führte er Bauprojekte anderer Vereine auf, wo die Suche nach dem geeigneten Projektplan und –ziel vereinsinterne Zerwürfnisse mit sich zog. Dies soll unbedingt vermieden werden, indem ein Konsens gefunden werden soll, der von den Vereinsmitgliedern



mehrheitsfähig getragen werden kann und alle mit auf den Weg genommen werden können. Eben deshalb sah es der Geschäftsführer als unerlässlich an, dass durch offene Projektbriefe die Vereinsmitglieder über den Projektstand informiert werden. Er betonte in seinen Ausführungen, dass bislang keinerlei Entscheidungen getroffen worden sind, da diese nur in einer Mitgliederversammlung mit 2/3-Mehrheit beschlossen werden können.

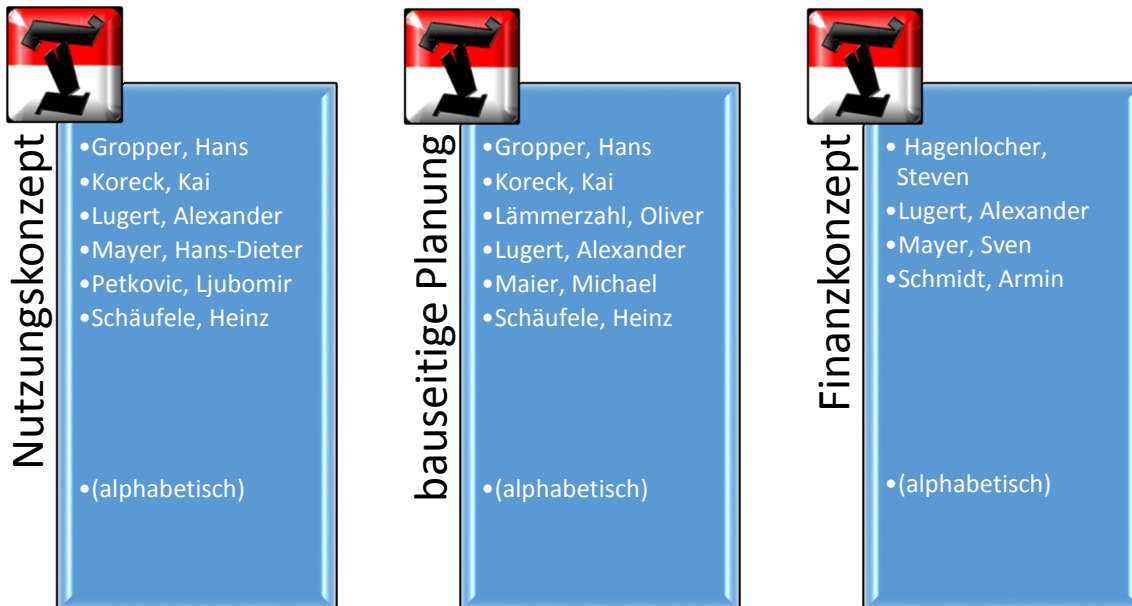
In einer Vorstellungsrunde legten die Anwesenden dar, welchen beruflichen Background sie mitbringen und wie sie sich im *Bauausschuss* einbringen wollen. Sofort herrschte Konsens darüber, dass insbesondere dem Projektmanagement eine große Bedeutung zukommt und dass sehr wohl viele Parameter berücksichtigt werden müssen, es jedoch erfolgsqualifizierend sein muss, nicht zielführende Wege schnell zu erkennen und nicht weiter zu verfolgen. Die Mitglieder des *Bauausschusses* waren sich weiterhin einig, dass drei Säulen in die Erörterungen mit einbezogen werden müssen:



Die Besprechungsteilnehmer waren sich ebenso einig, dass alle drei Säulen sich gegenseitig bedingen und dass nun zunächst die Säule „Nutzungskonzept“ ihre Arbeit aufnehmen soll und den Bedarf feststellen muss, welche baulichen Voraussetzungen für die Durchführung des Sportbetriebs vorhanden sein sollen. Mit diesen Informationen sollen dann die anderen beiden Säulen tätig werden.



Es wurde folgende personelle Verteilung der Arbeitsbereiche abgestimmt, wobei die Besetzung noch nicht abschließend ist und sich noch nicht alle für Arbeitsbereiche final entschließen konnten:



Der Vereinsvorsitzende bedankte sich bei allen Anwesenden für Ihre Bereitschaft, ihr Fachwissen im Sinne der Zukunftsgestaltung für die Turnerschaft Göppingen einzubringen. Abschließend prägte Hans-Dieter Mayer die Sitzung, indem er dem Gesamtprojekt den Namen **„Sportpark im Reusch“** verlieh, der sowohl die Ambitionen betont, aber auch den Ausblick auf Kommendes gibt.

Anwesenheit:

Vorstand: Mayer, Hans-Dieter/Schmidt, Armin/Schäufele, Heinz/  
Petkovic, Ljuba/Lugert, Alexander  
Vereinsrat: Aleo, Salvatore/Mayer, Sven  
Bauausschuss: Gropper, Hans/Hagenlocher, Steven/Hohneker, Jochen/  
Koreck, Kai/Lämmerzahl, Oliver/Maier, Michael

Nächster Termin:

Do, 06. November 2014 – Besprechung „Nutzungskonzept“

Gez. Alexander Lugert